

Vorweihnachtliche Lesung im Rünther Bürgertreff



Sabine Skubich und Christian Hoffmann präsentieren im Bürgertreff heitere und besinnliche Geschichten zur Weihnachtszeit. Foto: Manuel Izdebski

Am Freitag, 5. Dezember 2025 lädt der Bürgertreff in Rünthe um 18:00 Uhr zu einer vorweihnachtlichen Lesung ein, die mit einer Mischung aus Humor, Satire und Besinnlichkeit auf die Adventszeit einstimmen soll.

Sabine Skubich und Christian Hoffmann tragen drei Lesestücke vor, die Bekanntes und Überraschendes miteinander verbinden, darunter ein Text des israelischen Satirikers Ephraim Kishon, der mit scharfsinnigem Witz das Alltagsleben beleuchtet. Als besonders Highlight wird eine „etwas andere Weihnachtsgeschichte“ angekündigt, die das festliche Genre humorvoll und augenzwinkernd neu interpretiert. Gäste dürfen gespannt sein, welch unerwarteten Blickwinkel auf das Weihnachtsfest die Veranstaltung bereithält.

Abgerundet wird die Lesung mit heißem Glühwein und Spekulatius und bietet so eine gemütliche Auszeit vom alltäglichen Trubel in der Vorweihnachtszeit. Der Eintritt ist frei.

Der Leseclub ist eine Veranstaltungsreihe, die im Bürgertreff Rünthe während der Wintermonate angeboten wird. Im Januar folgt die nächste Lesung.

Jahresabschlussstreffen der Bergkamener Feuerwehr: Bernd Schäfer jetzt Ehrenbrandmeister



Sie ist die stärkste Einheit innerhalb der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Bergkamen, am Einsatzgeschehen sind die Mitglieder der Ehrenabteilung allerdings nicht mehr beteiligt. Trotzdem sind die Kameraden in ihren Stammeinheiten tief verwurzelt und immer noch wissbegierig, was die Feuerwehr in Bergkamen bewegt. Ein Informationsaustausch, der gerade auch beim Jahresabschlussstreffen der Ehrenabteilung der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Bergkamen stattfindet.

Zu diesem Treffen konnten die beiden Einheitsführer Paul Steinbeck und Michael Stückmann am Freitag 35 Mitglieder der Ehrenabteilung begrüßen. Neben dem geselligen Beisammensein stand auch die Übernahme von Feuerwehrkameraden an, die aus dem aktiven Feuerwehrdienst scheiden.

Hauptbrandmeister Frank Bartsch, Unterbrandmeister Andreas Schubert (beide aus der Einheit Weddinghofen) und Brandinspektor Udo Knehans (Einheit Mitte) wurden durch Bürgermeister Thomas Heinzel und den Leiter der Feuerwehr, Dirk Kemke offiziell in die Ehrenabteilung versetzt. Beide dankten den drei Kameraden für den langen, selbstlosen Einsatz im Feuerwehrdienst und lobten ihr kameradschaftliches Engagement.

Eine kleine Überraschung hielten die beiden Leiter der Feuerwehr, Dirk Kemke und Dirk Jürgens für den aus dem Amt geschiedenen ehemaligen Bürgermeister Bernd Schäfer bereit. Als Dank für sein immer offenes Ohr, wenn es um Belange der Feuerwehr ging, wurde er zum Ehrenbrandmeister der Freiwilligen Feuerwehr ernannt. Als äußeres Zeichen seiner neuen Dienststellung, wurden ihm eine Feuerwehrmütze mit einer Brandmeisterkordel überreicht. Diese Würde wurde in der Vergangenheit schon an die ehemaligen Bürgermeister Wolfgang Kerak und Roland Schäfer verliehen, die ebenfalls der Veranstaltung beiwohnten.

Gewinnnummern des Lions Club-Weihnachtskalenders für den 1. Dezember

Die Losnummern der Weihnachtskalender-Aktion des Lions Club BergKamen sind gezogen. Hier sind nun die Nummern für Montag, 1. Dezember. Die Gewinne können bei den jeweiligen Geschäften und Unternehmen direkt abgeholt werden. Es ist dafür vom Lions Club keine Frist gesetzt worden. Die glücklichen Gewinner von Gutscheinen können sich also gründlich überlegen, wie sie ihn eintauschen wollen.

Dank zahlreicher Sponsoren war es möglich, die Herstellung des Kalenders außerhalb der Einnahmen aus dem Kalenderverkauf zu finanzieren. Der Lions Club wird also auch im kommenden Jahr wieder in der Lage sein, bei zahlreichen Projekten unterstützend mit dabei zu sein. „Unser Dank gilt deshalb den vielen Sponsoren, die durch Preise und Geld geholfen haben“, so der Lions Club BergKamen.

Hier sind die Gewinnnummern:

1. Dezember 2025	Adresse	Gewinn	Los-Nummer
Andy's Fischhütte	Jahnstraße 79	Warengutschein, Wert 20,- €	2991
Apotheke Rünther Straße	Rünther Straße 65	Einkaufsgutschein à 20,- €	4439
Apotheke Rünther Straße	Rünther Straße 65	Einkaufsgutschein à 20,- €	671
Apotheke Rünther Straße	Rünther Straße 65	Einkaufsgutschein à 20,- €	599
Apotheke Rünther Straße	Rünther Straße 65	Einkaufsgutschein à 20,- €	242
Apotheke Rünther Straße	Rünther Straße 65	Einkaufsgutschein à 20,- €	3810
Hof Middendorf c/o R. Middendorf	Hüchtstr. 45	Nistkasten à 25,- €	91

Hof Middendorf c/o R. Middendorf	Hüchtstr. 45	Nistkasten à 25,- €	2308
Hof Middendorf c/o R. Middendorf	Hüchtstr. 45	Nistkasten à 25,- €	2311
Hof Middendorf c/o R. Middendorf	Hüchtstr. 45	Nistkasten à 25,- €	368
Hof Middendorf c/o R. Middendorf	Hüchtstr. 45	Nistkasten à 25,- €	3814
Maiwald Klavier- und Flügelgalerie	H.-Wehner-Straße 15	1 Blockflöte, Wert 40,- €	2114
Maiwald Klavier- und Flügelgalerie	H.-Wehner-Straße 15	1 Blockflöte, Wert 40,- €	1073
Maiwald Klavier- und Flügelgalerie	H.-Wehner-Straße 15	1 Blockflöte, Wert 40,- €	4427

Brand im Keller eines leerstehenden Mehrfamilienhauses in der Straße Am Römerberg: Zeugen gesucht

Am Samstag (29.11.2025), gegen 14:50 Uhr, kam es zu einem Brand im Keller eines seit längerer Zeit leerstehenden Mehrfamilienhauses in der Straße Am Römerberg. Der Brand wurde durch die Feuerwehr Bergkamen gelöscht. Personen kamen nicht zu Schaden. Gebäudeschaden entstand ebenfalls nicht. Nach ersten Erkenntnissen brannte dort Unrat, welcher durch bislang Unbekannte in Brand gesetzt worden sein muss. Mögliche Zeugen in dem Zusammenhang werden gebeten, sich bei der Polizei Kamen unter 02307 921 3220, 02303 921 0 oder per Mail an poststelle.unna@polizei.nrw.de zu melden.

Nachehrung engagierter Bürgerinnen und Bürger



Am 14. November, ehrte die Stadt Bergkamen ehrenamtlich tätige Bürgerinnen und Bürger. Im Zuge der Nachehrungsveranstaltung wurden nun all diejenigen geehrt, die am ersten Termin verhindert waren.

Ein Bericht mit Fotos vom 14. November git es hier:
<https://bergkamen-infoblog.de/buergermeister-thomas-heinzel-lu-d-zur-ehrenamtsehrung-bei-bayer-ein/>

Geänderte Öffnungszeiten der GSW Bäder und Sauna am 3. und 5. Dezember 2025

Die GSW Wasserwelt informiert über veränderte Öffnungszeiten in der ersten Dezemberwoche.

Schwimmwettbewerb der Grundschulen am 03.12.2025 – Einschränkungen im Sesekebad Kamen

Am Mittwoch, den 03. Dezember 2025, findet im Sesekebad Kamen der jährliche Schwimmwettbewerb der Grundschulen statt.

Daher gelten an diesem Tag folgende Öffnungszeiten für die Öffentlichkeit:

06:30 – 08:00 Uhr: Frühschwimmen

08:00 – 13:00 Uhr: geschlossen (Schulwettbewerb)

13:00 – 20:00 Uhr: regulärer öffentlicher Badebetrieb

Als Alternative stehen an diesem Tag ab 10:00 Uhr das Häupenbad in Bergkamen und ab 11:00 Uhr das Saunabad in Bönen zur Verfügung.

Interne Veranstaltung am 05.12.2025 – alle Bäder schließen früher

Am Freitag, den 05. Dezember 2025, schließen alle drei GSW-Bäder – Sesekebad Kamen, Häupenbad Bergkamen und Saunabad Bönen – aufgrund einer internen Veranstaltung bereits um 16:00 Uhr.

Der Wasser- und Saunaschluss erfolgt um 15:45 Uhr. Auch das gastronomische Angebot in unserer Saunalandschaft wird an diesem Tag etwas ausgedünnt.

Die GSW bitten ihre Gäste um Verständnis.

Weitere Informationen zu den Bädern finden Sie auf www.gsw-wasserwelt.de

Schülerinnen und Schüler aus dem Kreis Unna beim ‚AOK-Laufwunder‘ mit Laufabzeichen belohnt: Felix-Manz-Schule ausgezeichnet



Erfolgreich beim landesweiten Laufabzeichenwettbewerb: Die

Felix-Manz-Schule aus Bergkamen wurde im SportCentrum Kaiserau in Kamen ausgezeichnet: (Reihe hinten von links) Marc Roschanski (Regierungsschuldirektor Schulministerium), Wilfried Busch (Geschäftsführer FLVW), Erich Albrecht und Johannes Schulz (Beide Lehrer an der Felix-Manz-Schule), Frank Simolka (Unternehmensbereichsleiter Kunde & Markt der AOK NordWest) und Peter Westermann (Vizepräsident FLVW). Reihe vorne von links: Henry und Jonas Karsten, Evelyn Unruh, Leah Friesen und Vadim Engbrecht. Foto: AOK/hfr.

Die Felix-Manz-Schule aus Bergkamen und das Städtische Gymnasium aus Kamen waren besonders lauffreudig und wurden jetzt bei der Siegerehrung des Laufabzeichen-Wettbewerbs im SportCentrum Kaiserau in Kamen ausgezeichnet und mit Urkunden sowie mit bis zu 250 Euro für die Klassenkasse belohnt. Trotz Wettbewerb gilt das Motto: Gemeinsam laufen und Spaß haben. Im vergangenen Schuljahr 2024/2025 haben rund 75.000 Schülerinnen und Schüler aus 307 Schulen am Laufabzeichen-Wettbewerb ‚AOK-Laufwunder‘ in ganz Westfalen-Lippe teilgenommen. „Die beiden Schulen aus dem Kreis Unna haben eindrucksvoll bewiesen, mit welcher Begeisterung sich die Schülerinnen und Schüler am Wettbewerb beteiligen und dabei ihre Fitness und Ausdauer stärken. Beim gemeinsamen Laufen steht der Spaß im Vordergrund“, sagte Frank Simolka, Unternehmensbereichsleiter Kunde & Markt der AOK NordWest, bei der Siegerehrung.

Spaß statt Tempo

Beim Laufabzeichen steht nicht die Schnelligkeit, sondern der Spaß an der Bewegung an erster Stelle. Je nach Kondition laufen die Schülerinnen und Schüler ununterbrochen 15, 30 oder 60 Minuten. „Das Laufen ist eine Aktivität, die auf verschiedene Weise Spaß bereiten kann, zum Beispiel indem man die Natur genießt, seinen Kopf frei macht und sich außerdem körperlich fit hält und so seine Ziele erreicht“, so **Marc Roschanski, Regierungsschuldirektor im Schulministerium NRW.**

Laufstärke der gesamten Schule zählt

Gewertet wurde die Laufleistung der gesamten Schule. „Bei diesem Wettbewerb zählt das gemeinsam erreichte Ergebnis. Das ‚Laufwunder‘ bietet den Schülerinnen und Schüler außerdem eine gute Gelegenheit, Laufen als Teil sportlicher Vielfalt kennenzulernen. Die Vielzahl sportlicher Aktivitäten lässt sich in den unterschiedlichen Sportvereinen im Lande individuell fördern und vertiefen“, sagte **Peter Westermann, FLVW-Vizepräsident Leichtathletik des Fußball- und Leichtathletik-Verbandes Westfalen e.V. (FLVW)**.

Bis zum Sommer noch mitmachen

Die neue Laufabzeichen-Saison 2025/2026 ist bereits gestartet. Auch hier sind erneut die Gemeinschaftsleistung und Laufstärke der gesamten Schule gefragt. „Bis zu den Sommerferien können sich noch alle Schulen in Westfalen-Lippe am Wettbewerb beteiligen und ihre Veranstaltungen dazu durchführen“, so Simolka. Interessierte Schulen können sich unter www.aok-laufwunder.de anmelden.

Langjährige Kooperation

Die jährliche Veranstaltung wurde bereits zum neunten Mal vom Fußball- und Leichtathletik-Verband Westfalen und der AOK NordWest organisiert in Zusammenarbeit mit dem Ministerium für Schule und Bildung des Landes Nordrhein-Westfalen.

AOK betrogen – Mann verklopppt: Kurze Prozesse im

Doppelpack

von Andreas Milk

Der eine hat in Bergkamen die AOK angeschmiert – der andere hat in Kamen den Ehemann seiner Freundin vermöbelt. Beide Männer bekamen einen Strafbefehl und legten Einspruch ein. Darüber hätte jetzt vor dem Kamener Strafrichter verhandelt werden sollen. Wie gesagt: hätte. Es kam etwas anders.

Im Fall des AOK-Betrugs war es so: Der Bergkamener erledigte Krankentransporte, hatte seine Konzession aber Ende 2020 zurückgegeben. Der AOK stellte er nach diesem Zeitpunkt dennoch Fahrten für rund dreieinhalbtausend Euro in Rechnung – Fahrten, die er gar nicht mehr hätte erledigen dürfen. Zum Gerichtstermin wegen seines Einspruchs ließ er sich nicht blicken – mit der Konsequenz, dass sein Einspruch verworfen wurde. Es bleibt bei einer Geldstrafe von 60 Tagessätzen à 30 Euro. Parallel verfolgt die AOK ihre Ansprüche gegen den Mann in einem Sozialgerichtsverfahren.

Sein Verteidiger war praktischerweise auch für den Kamener zuständig, der die Attacke auf den Mann seiner Freundin verübt hatte. Aber auch darüber wurde „kurzer Prozess“ gemacht. Denn Verteidiger und Richter waren sich einig: Dank eines Handyvideos, das ein Bekannter des Angeklagten gefertigt hatte, war die Beweislage eindeutig. Drum rief der Verteidiger seinen Mandanten – schon unterwegs zum Gericht – an und kam mit ihm überein, den Strafbefehl zu akzeptieren: vier Monate Haft auf Bewährung.

Nach nicht mal einer Dreiviertelstunde war damit der Prozesstag am Kamener Amtsgericht abgehakt. Schöner Nebeneffekt: Der Gatten-Verprügler hat die Bewährungsaufgabe, 3.000 Euro an den Dortmunder Verein „Wohnen ohne Handicap“ zu überweisen. Diese Gruppe engagierter Eltern hat in Sölde aus einem früheren Gemeindehaus eine moderne WG für behinderte junge Menschen geschaffen.

Gottesdienste der Martin-Luther-Kirchengemeinde im Dezember

Die Martin-Luther-Kirchengemeinde lädt im Dezember zu folgenden Gottesdiensten ein:

Montag, 01.12.2025 – Adventsfenster

17.30 Uhr – Feuerwehr Oberaden, Jahnstraße 13

Freitag, 05.12.2025

18.00 Uhr – Martin-Luther-Kirche – Jugendgottesdienst mit Pfr. Kuhlemann

Samstag, 06.12.2025 – Adventsfenster

19.00 Uhr – Familie Tatenhorst, Mühlenstr. 13

Sonntag, 07.12.2025 – 2. Advent

10.30 Uhr – Martin-Luther-Kirche – Gottesdienst (mit Abendmahl) mit Pfr. Deka

Freitag, 12.12.2025 – Seniorenadventsfeier in Rünthe

15.00-17.00 Uhr – Begegnungszentrum der Christuskirche (um Anmeldung im Gemeindepfarrbüro wird gebeten, Tel. 02306/83120)

Samstag, 13.12.2025 – Weihnachtskonzert

17.00 Uhr – Christuskirche – Weihnachtskonzert Kirchenchor Rünthe; Eintritt frei!

Sonntag, 14.12.2025 – 3. Advent

09.30 Uhr – Christuskirche – Gottesdienst (mit Abendmahl) zum Tag der Menschenrechte mit den Frauenhilfen und Pfr. Kuhlemann

Montag, 15.12.2025 – Adventsfenster

17.00 Uhr – Familienzentrum Arche Noah, Kanalstr. 7

Donnerstag, 18.12.2025 – Adventsfenster

18.00 Uhr – Familiengruppe Eversberg, Kirchenchor Rünthe, Ev.

Jugend, Christuskirche, Rünther Str. 41

Freitag, 19.12.2025 – Seniorenadventsfeier in Oberaden

15.00-17.00 Uhr – Martin-Luther-Zentrum (um Anmeldung im Gemeindepfarrbüro wird gebeten, Tel. 02306/83120)

Freitag, 19.12.2025 – Adventsfenster

18.00 Uhr – Familie Willecke, Kapelle Heil, Westenhellweg/Dorfstraße

Sonntag, 21.12.2025 – 4. Advent

10.30 Uhr – Martin-Luther-Kirche – Pop-Weihnachtsgottesdienst mit Pfr. i.R. Chudaska

Mittwoch, 24.12.2025 – Heiligabend

14.30 Uhr – Christuskirche – Gottesdienst für Kleine mit Lea-Marina Filler

16.00 Uhr – Martin-Luther-Kirche – Weihnachts-Kindermusical

16.00 Uhr – Christuskirche – Familiengottesdienst mit Pfr. Deka

18.00 Uhr – Martin-Luther-Kirche – Christvesper mit Pfr. Kuhlemann

Donnerstag, 25.12.2025 – 1. Weihnachtstag

10.30 Uhr – Friedenskirche (Schulstr. 156), regionaler Gottesdienst mit Pfr. Hielscher

Freitag, 26.12.2025 – 2. Weihnachtstag

10.30 Uhr – Martin-Luther-Kirche – Wunschliedergottesdienst mit Pfr. i.R. Chudaska

Sonntag, 28.12.2025

09.30 Uhr – Christuskirche – Gottesdienst mit Pfrin. i.R. Buschmann-Simons

Mittwoch, 31.12.2025 – Altjahresabend – Achtung! Entgegen den Angaben im Gemeindebrief

17.00 Uhr – Martin-Luther-Kirche – Gottesdienst (mit Abendmahl) mit Pfr. Kuhlemann

Donnerstag, 01.01.2026 – Neujahr – Achtung! Entgegen den Angaben im Gemeindebrief

15.00 Uhr – Wasserpark (Louise-Schröder-Str.12) – regionaler Gottesdienst mit Pfrin. i.R. Buschmann-Simons

Sonntag, 04.01.2026

10.30 Uhr – Martin-Luther-Kirche – Gottesdienst (mit Abendmahl) mit Pfr. Deka"

Über die Feiertage geschlossen: Betriebsferien der Kreisverwaltung

Der Kreis Unna macht über Weihnachten Betriebsferien: Von Mittwoch, 24. Dezember 2025, bis einschließlich Freitag, 2. Januar 2026, bleibt die Kreisverwaltung mit allen Nebenstellen geschlossen. Notdienst-Erreichbarkeiten von Dienststellen des Kreises sind – wie auch an normalen Wochenenden oder Feiertagen – über die Rettungsleitstelle oder die Polizeidienststellen sichergestellt.

Ab Montag, 5. Januar, ist die Kreisverwaltung mit allen Nebenstellen wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten für Bürgerinnen und Bürger erreichbar.

Das betrifft auch die Untere Jagd- und Fischereibehörde: Aufgrund der Betriebsferien, aber auch aufgrund technischer Anpassungen schließt die Behörde bereits am Montag, 22. Dezember bis einschließlich Freitag, 2. Januar.

Aufgrund von personellen Gründen bleibt das Bistro im Museum Haus Opherdicke am Dienstag, 30. Dezember geschlossen. An allen übrigen Tagen der Weihnachtszeit ist das Bistro wie gewohnt parallel zum Museum geöffnet. Auch die aktuelle Ausstellung „0 Ihr Menschen“ kann weiterhin zu den Öffnungszeiten besucht werden. PK | PKU

Arbeitsmarkt im Kreis Unna:

Herbstbelebung hält noch an – Arbeitslosigkeit sinkt weiter

Im Kreis Unna verringerte sich der Bestand an gemeldeten Arbeitslosen im Vergleich zum Vormonat um 331 auf 15.704. Im Vergleich zu November 2024 stieg die Arbeitslosigkeit um 419 (+2,7 Prozent). Die Arbeitslosenquote reduzierte sich um 0,2 Punkte auf 7,2 Prozent und betrug damit 0,1 Punkte mehr als im November 2024. „Bedeutungsverlust der deutschen Wirtschaft, Deindustrialisierung und Beschäftigungsrückgang – die Schlagworte zum deutschen Arbeitsmarkt fallen dieser Tage weitgehend negativ aus. Umso erfreulicher, dass sich die Arbeitslosigkeit im Kreis Unna nun seit Mai kontinuierlich reduzieren konnte“, lautet die Bilanz von Agenturgeschäftsführer Thomas Keyen für den abgelaufenen Monat November.

Dabei hätte es einen deutlichen Rückgang an Arbeitslosen im Bereich der Grundsicherung (SGB II) gegeben: „Im November waren dort über 270 Menschen weniger gemeldet als im Oktober. Da sie es zumeist deutlich schwerer haben, eine neue Beschäftigung zu finden, ist dies eine bemerkenswerte Entwicklung vor dem Hintergrund der aktuellen konjunkturellen Lage“, so Keyen. Bis Ende des Jahres rechnet Thomas Keyen aufgrund des Weihnachtsgeschäfts mit einer gleichbleibenden Situation. Die Entwicklung im weiteren Verlauf des Winters hänge insbesondere von politischen und konjunkturellen Rahmenbedingungen ab.

Entwicklung in den zehn Kommunen des Kreises

Neun der zehn Kommunen des Kreises Unna konnten im vergangenen Monat Arbeitslosigkeit abbauen. Am deutlichsten fiel der Rückgang in Bönen aus (-6,7 Prozent bzw. 50 auf 691). Danach folgten Kamen (-5,3 Prozent bzw. 98 auf 1.760), Werne (-3,6 Prozent bzw. 30 auf 807), Holzwickede (-3,4 Prozent bzw. 17 auf 488), Lünen (-2,6 Prozent bzw. 119 auf 4.544), Fröndenberg

(-0,8 Prozent bzw. fünf auf 589), Schwerte (-0,6 Prozent bzw. 11 auf 1.734), Unna (-0,4 Prozent bzw. acht auf 2.081) und Selm (-0,1 Prozent bzw. eine Person auf 829). Einzig in Bergkamen stieg die Arbeitslosigkeit geringfügig an (+0,4 Prozent bzw. acht auf 2.181).